

Wenn Schafe zum Kunstobjekt werden

Ausstellung von Künstlerin Chantal Coutu aus Gölldorf im Niederschacher Rathaus



Jede Menge Informationen zum Thema Schafe liefert zur Ausstellungseröffnung im Niederschacher Rathaus Schafhalter Gerhard Peral-Müller. | Bild: Gerd Jerger

VON GERD JERGER

Zur Vernissage für eine Kunstausstellung unter dem Thema „Vierbeiner mit Klang“ begrüßte im Niederschacher Rathaus Bürgermeister Martin Ragg die Gäste. Dort stellt die Künstlerin Chantal Coutu aus Gölldorf bis zum 30. April 2020 ihre Werke aus, bei denen Schafe im Mittelpunkt stehen. Die Einführung zum Thema erfolgte durch den Niederschacher Schafhalter Gerhard Peral-Müller und dem Kunstexperten, Vergolder und Restaurator Ulrich Buckenmaier. Das musikalische Begleitprogramm durch die renommierte Akkordeonistin Ramona Merk sorgte zusätzlich zu den Bildern von Coutu für einen weiteren Kunstgenuss.

Schafe entwickeln Charakter

Über die Jahre hinweg, auch das zeigt die Ausstellung, entwickelte Coutu ihre Schafe und auch ihre Maltechniken immer weiter. Die Schafe bekamen eigene Charaktere, es gibt schwarze Schafe, Schafe mit und ohne Flügel, freundliche und weniger freundliche, das Schaf Pedro und die Freigeister. Besonders beeindruckt der Heidekönig, der frech aus einem riesigen Bild in das Bürgerbüro des Rathauses schaut und bei der gestrigen Vernissage auch als Blickfang auserkoren wurde.

Die Öffnungszeiten

Zu sehen ist die Ausstellung während der üblichen Öffnungszeiten des Rathauses von Montag bis Freitag, 7.30 bis 12 Uhr sowie von Montag bis Mittwoch von 13 bis 16 Uhr und donnerstags von 13 bis 18 Uhr.
